

		AZ:	61.1 / Herr Köwer
--	--	-----	-------------------

Mitteilung-Nr.: 0134/2018/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Planungs- und Umweltausschuss	14.08.2019	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

Lärmschutz - Berechnung von Verkehrslärmimmissionen

ISEK-Ziel:

Umwelt- und Lebensqualität nachhaltig zu sichern

Begründung:

Anlass:

Laut Beschluss der Drucksache 0175/2018/DS wurde die Verwaltung gebeten, dem Planungs- und Umweltausschuss baldmöglichst eine vollständige Inventarliste der im Stadtgebiet verfügbaren Zählschleifen vorzulegen. Um die Lärmbelastung durch den Straßenverkehr verlässlich zu ermitteln, sollen die Daten aus dem Verkehrsrechner genutzt werden.

Datenlage:

Alle 79 lichtsignalgeregelten Knotenpunkte sind an den Verkehrsrechner angeschlossen (siehe Anlage 1). Sofern die Knotenzuführenden Fahrspuren mit Induktionsschleifen oder Detektoren ausgestattet sind, erfassen diese den Kfz-Verkehr. Die Daten werden im Verkehrsrechner gespeichert.

Eine Inventarliste der vorhandenen Induktionsschleifen und Detektoren liegt dem dafür zuständigen Fachdienst -66- nicht vor. Diese müsste händisch erstellt werden, was momentan angesichts von ca. 400 Induktionsschleifen und Detektoren einen unverhältnismäßig großen Aufwand darstellen würde, gleichwohl *langfristig* die Informationen ohnehin in das Straßenkataster aufgenommen werden müssen.

Aus folgenden Gründen sind die Daten aus dem Verkehrsrechner nicht für eine Lärmbe-
rechnung geeignet:

- Für eine Lärmberechnung ist die Kenntnis des Schwerverkehrsanteils erforderlich. Über
den Verkehrsrechner erfolgt aber keine Unterscheidung nach Kfz-Art. Eine Nachrüstung
wäre technisch nicht möglich.
- Für die Lärmberechnung ist die Kenntnis über Verkehrsstärke im Fahrbahnquerschnitt
erforderlich. Die Induktionsschleifen oder Detektoren erfassen aber nur die knotenzu-
führenden Fahrspuren.
- Des Weiteren sind bislang nicht alle knotenzuführenden Fahrspuren mit Induktions-
schleifen oder Detektoren ausgestattet.

Zur Veranschaulichung ist in Anlage 2 beispielhaft ein Auszug aus dem Verkehrsrechner
für den Knotenpunkt Rendsburger Straße / Sauerbruchstraße / Max-Johannsen-Brücke
(LSA 220) beigefügt. Es handelt sich dabei um die stündlichen Verkehrsstärken einzelner
mit Induktionsschleifen ausgestatteter Fahrspuren für den 02.03.2017 von 1:00 Uhr bis
0:00 Uhr.

Die Zeitintervalle für die Datenausgabe lassen sich manuell zwischen einer Minute und
24 Stunden einstellen.

Es steht bislang keine Auswertungssoftware für die Daten aus dem Verkehrsrechner zur
Verfügung. Die Daten können daher bei Bedarf nur manuell und mit erheblichem Zeit-
aufwand in Excel zur Auswertung übertragen werden.

Zusammenfassung

Die Daten aus dem Verkehrsrechner erfassen nur einen Teil des Straßenverkehrs im Be-
reich von Knotenpunkten (knotenzuführende Fahrspur). Für die Lärmberechnung ist die
Erfassung der Verkehrsstärke auf allen Fahrspuren erforderlich. Eine Auswertung des
Schwerverkehrsanteils ist nicht möglich, so dass auch hier für eine Lärmberechnung die
erforderlichen Daten fehlen. Für die Berechnung einer Lärmbelastung durch Straßenver-
kehr sind daher weiterhin Verkehrszählungen erforderlich.

Im Auftrage

Thorsten Kubiak
Stadtbaurat

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Anlagen:

- 1 Übersichtsplan der lichtsignalgeregelten Knotenpunkte
- 2 Auszug aus dem Verkehrsrechner für den Knotenpunkt 220 (Rendsburger Straße /
Sauerbruchstraße / Max-Johannsen-Brücke)